

Das letzte Ehren=Wahl

richteten

An dem Begräbniß=Tage

Des/

Ehr=Zugend=und Weisheit=beflissenen

Jünglings

Johann Sütke

LIBERALIVM ARTIVM

CVLTORIS

welcher war

der 2 Februar. Anno 1727.

Zum Zeichen ihrer aufrichtig gepflogenen Freundschafft

auff

Des Wohlseeligen

gewesene

Stuben=Bursche.



C 198



J H O R R

Bedruckt bey Joh. Nicolai C. C. Hochw. Raths u. Gymn
Buchdrucker.



Ein Leser judicir mich vor der Zeit nur nicht/
Wenns meiner Poësie bald hier bald dort ge-
bracht/

Erwege Zucht und Schrock die mir die
Hand iht führen,

Dann wirstu hoffentlich ganz anders rai-
soniren.

Wenn Bangigkeit der Kiehl und Angst die Dinte ist/
Geschicht es daß man wohl das nöthigste vergißt/
Indeß soll Liebe doch/ mit umb den Vorzug streiten/
Und dich mein Jonathan hiermit zur Ruh begleiten.

Ad Altiora hat dich Gott gar bald geführt/
Mich aber hat dadurch Gott zweymahl scharff rentirt/
Denn der geschwinde Tod legt Zwen auff seine Bahren/
Die mir in kurzer Zeit Contubernalis waren.

Bei dem Examine hab ich viel profitirt/
Daher ich mir es auch zum Nutzen annotirt:
Daß Mori allerdings [wer solts wol denken können/]
Das schwerste Verbum sey mit gutem Recht zu nennen.

Bei Vivere zantzt man sich oft als Schüler rum/
Allein bei Mori ist altum silentium.

Da scheint es uns zu schwer das Wort zu conjugiren/
Dann muß man als Student sich selbst exponiren.

Da

Da siehet man sich umb in der Geographie
 Was es vor Länder giebt vor Flüsse dort bald hie/
 Die wir doch nimmermehr mit Augen sehen wollen/
 Und das vergessen wir/ was wir betreten sollen.
 Daß ist: die größte Müß wendt man nur meist darauß/
 Wie man sich glücklich macht in seinem Lebens-Lauff/
 Und eh' wir kaum etwas von Wissenschaft bekommen/
 So hat er unvermerckt den Abschied schon genommen.
 Das Sterben lassen wir die kleinste Sorge seyn/
 Drum stellt sich auch der Tod alsdenn mit Schrecken ein/
 Das macht weil wir zu späth uns umb die Kunst bewerben
 Wie man noch eh' man stirbt/ soll wohl und seelig sterben.
 Dein Tod Wohlseeliger (ich hatt es nicht gedacht/)
 Hat mich in Wahrheit nun ganz aus mir selbst gebracht/
 Dahero will ich mich vor allen appliciren
 Die nöthigste Scientz die Sterbe-Kunst studiren.
 Dir aber Seeliger! der du schon angelangt/
 Wohhöchste Wissenschaft in ihrem Glanze prangt/
 Vergönne daß ich darff Dir iht ein Denckmahl setzen/
 Und deine finstre Grufft mit meinen Thränen nehen.
 Ich rühme dein Gemüth daß Du zu mir gehegt/
 Was wunder wenn ihund ein Thrän den andern schlägt/
 Mein Herze soll dich auch noch in der Grufft mit Zähren/
 Solang mein Athem währt/ oft in der Still verehren.
 So ruhe demnach sanfft in deiner finstern Grufft
 Biß den verwästen Leib Gott aus dem Grabe rufft/
 Woselbst er mit der Seel sich denn wird conjungiren/
 Und in der Ewigkeit vollkommen triumphiren.

Dieses setze zum Zeichen
 unaußlöschlicher Freundschaft.

Heinrich Menß.
 L. A. C.

Es sehe dich betrübt vor mir im Geiste an/
Und wolte wo ich nur noch etwas dichten kan
Dir ikt Wohlseeltiger! bey diesen düstern Grüfften/
Von Grund der Seelen gern ein rechtes Denckmahl
stifften.

Und gleichwohl fällt mir bald mein Unvermögen ein/
Das Herze liegt beklemmt als unter einem Stein/
Die Sinnen sind zerritt die Augen stehn voll Zähren/
Weil ich dich Seeltiger nunmehr muß entbehren.
Es ist erst kurze zeit/ daß wir uns recht gekannt/
Und sieh es ist getrennt schon unser Freundschafts-Band/
Sedoch hat dich der Tod gleich dieser Welt entrissen;
So will ich dich dennoch stets in mein Herze schliessen.
Gott tröste die so ikt durch diesen Tod betrübt/
Den liebsten Eltern so dich ungemein geliebt/
Denselben wünsch ich nichts als volle Trostes-Ouellen/
Durch dessen Stärck und Krafft Sie sich zu Frieden stellen.
Die Wohlthat zeichne Gott in seine Vater-Hand/
Die Sie mir unverdient oft haben zugewandt/
Mein Herze soll davor allzeit verbunden bleiben/
Die Thränen hindern mich ein mehrers ikt zu schreiben.

Hiermit bedaurete seinen liebge-
wesenen Stuben-Gesellen und
condolirte dessen werthen Eltern
wegen genossenen vielen Wohl-
thaten.

Johann Sigmund Herrmann.
L. A. C.

